Heute schon mit Ihrem Kind verreist?

- Vorlesen als eine Reise in fremde Länder und Kulturen nutzen.
- In eine Welt der Fantasie eintauchen, in der alles möglich ist und jeder und jede sein kann, was er oder sie möchte.





Sprachentwicklung im frühen Kindesalter durch Vorlesen fördern















Selbst wenige Minuten am Tag haben einen positiven Einfluss auf das Sprachverständnis.

Bedeutender Einfluss auf die spätere Schulbildung

- Lesekompetenz fördern: Durch das Zuhören fällt das selbstständige Lesen leichter.
- Schriftliches Verständnis fördern: Durch regelmäßiges Vorlesen wird das Verständnis der sprachlichen Strukturen erleichtert.
- Sprachliche Ausdrucksfähigkeit fördern: Das Wiedergeben von Geschichten oder deren Inhalte in eigenen Worten fällt leichter, der Wortschatz wird erweitert.

Quellenangaben:

Melanie Jester/Simone C. Ehmig: Positive Auswirkungen des Vorlesens auf die mentale Gesundheit In: Kinder- und-Jugendarzt Heft 10/24

Ariane Amann: Liebe Eltern, Vorlesen ist ein Schlüssel zur Sprachentwicklung In: Familienzeit – Mitteldeutsche Zeitung vom 14.11.24 Grafiken/Fotos: Smarterpix/PantherMedia

Herausgegeben von



Stadt Bielefeld

Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachnungsamt

Verantwortlich für den Inhalt: Julia Harmsen Stand: Oktober 2025



"Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Phantasie."

James Daniel

Positive Effekte des Vorlesens

- Größerer Wortschatz
- Besseres Sprachverständnis
- Bessere Ausgangsbedingungen für die Schule
- Spielerisches Erlernen von Grammatik und deren Struktur
- Leichteres Erlernen des Lesens und Schreibens im Schulalter
- Förderung von Sozialkompetenzen und Empathie



Vorlesen stärkt Eltern-Kind-Beziehung

Aktive Beziehungserfahrungen sind für Kinder eine zuverlässige, feinfühlige und unterstützende Interaktion, um sich psychisch gesund entwickeln zu können.

Ein Gefühl der Geborgenheit unterstützt die emotionale Entwicklung.

Durch das gemeinsame Lesen von Geschichten entsteht die Möglichkeit, über Charaktere und dessen Gefühle zu sprechen. Somit kann auch die Fantasie und Kreativität angeregt werden. Zusammenhänge werden besser erkannt und Gedächtnis und Konzentration werden gefördert.



Praktische Tipps zum Vorlesen

- Regelmäßig vorlesen vor dem Schlafengehen
- Altersgerechte Bücher dem Entwicklungsstand Ihres Kindes entsprechend auswählen, um Unter- bzw. Überforderung zu vermeiden
- Fragen zur Geschichte stellen, z.B. lassen Sie Ihr Kind raten, was als nächstes passieren könnte oder lassen Sie ihr Kind die Geschichte selbst zu Ende bringen
- In mehrsprachigen Haushalten durch Vorlesen Mehrsprachigkeit f\u00f6rdern
- Weitere hilfreiche Informationen finden Sie über die Stiftung Lesen: www.stiftunglesen.de